

No 4.

No: 2157.

Aug. 1. 15^{te} Febr: 1829

Versuch
eines
Gutachtens
über
Neuen Morgenstern samt Alexander Erbstollen

gefertiget
im Quartal Trinitatis
1829
von

Ludwig Moritz Pibz.



18.680911

4°

Das Berggebäude Kruus Moor,
 yunftrau furt Alayanda fub.
 Stollu hat sich wozüglich in dem
 ununftrau zeit durch fura uulhu
 und fura buduhtuudun fuzlinfu,
 nungun zu nunn dem wuzligftrau
 Gneibu dem furaibungun Bergunth
 ununftrau ununungubun. Dann aben
 ungh dem unun Duitu die montguillafu
 tu ununftrau Lugu das Gneibungubun,
 das Gneibungubun dem igu fo ungh Liguun.
 dem Aufpflugunuftrau Gneibungubun ni,
 unun buduhtuudun fuzlinfu hat, fo
 unungh aben diefu Klüfu dem Muldu,
 aus dem juun unununun fura, ungh
 dem unun Duitu unun dem die ungh,
 tu unungh nützig bei dem unun,
 fultung und dem Gneib dem Gneib
 buduhtuudun: dem die ungh dem
 ununun zeit ununungunun Kruus
 un, ungh nach ununftrau ungh.
 dem unun unun, fo unun ungh unun
 ungh dem Gneib dem fura lüungh ungh.
 fura dem Liguun ungh unun
 dem Gneib dem Muldu ungh ungh
 unungh ganz in dem Klüfu ungh
 fubun. Trotz allem unungh ist ab
 ungh ungh ungh, ungh ungh
 buduhtuudun unungh ungh in
 die ungh ungh ungh ungh ungh
 fura, ungh ungh ungh ungh ungh
 ungh ungh ungh ungh ungh ungh

zu Dürpfen zu halten, damit man,
zu sehr schmerzhaftig zu unterhalten,
Lunden Maschinen beschafftigt. Adal,
zum Bannmann, das damit nicht ge,
nauere Reize von Jahren in dem
Ginfigen Kurieren Diensten, an einem
sich nicht hienbei — was ich nicht aus
mündlichen Erzählungen weiß —
das Dürpfen die Mühen in die
Linden im Jahre 1794 und das
eingezogene Zeit, und Guldau,
manch, manchen ab mannefeste, die,
sich im Wannenman so leichtbar,
man flammte nicht aus dem Weg
zu haben.

Die sehr sehr bedürftigen von,
Bauern der Linden, die nicht,
lig gemacht Erzählung, daß man,
zum Jahr, mit Jahren die,
man, die Linden Gärtenbünden
gewöhnlich nicht Jungelmannen
oder mannefeste in dem Reize nicht,
manchen, und das so aber mannefeste
großen Wannenman — alle die,
zu Gärtenman manchen ab nötig,
daß man Dürpfen der Gärten, Ad,
mannefeste die zumkündigsten
und mit größtem Fleiß den,
den Mittel und Wege eingepfl,
zum mannen, die das Bannmannen
wäre Gottab Dürpfen nicht man
lange Reize von Jahren nicht in dem

Wohlfahrt zu erhalten, dass es durch
 meine Verwaltung vorzüglich in der
 luftverfluchtener Zeit erhalten hat.

In der Hoffnung, dass es noch
 der gütlichen Verwaltung zu einem hohen
 Ansehen mit Recht und
 Ordnung beizubringen werde, magt es
 in nachfolgenden Rubrikation eine
 Reue in der nie vollständig zu
 erhaltenen Kunst, Ordnung zu
 finden, der jetzigen Zustand der
 Bergbauwerke durch Monarchen
 seit Alexander Substanz zu sein,
 dass und die Mittel und Wege sind,
 findig zu machen, dass man sich
 nicht bedürfen könnte, um die
 so wichtige Feld für die Zukunft noch
 mit Vorteil beibringen zu können.

Man kann das ganze Gebiet,
 Feld zu einem Lage nach folgend in
 vier Klassen abtheilen, nämlich:
 a, in die eigentlichen Rhein Monarch,
 Rhein Rhein
 b, in die Rhein das seit dem Quar-
 tal Luciae 1817 mit dem Haupt,
 gebäude manniester Bergbau,
 das Alexander seit Rhein,
 Rhein Substanz
 c, in die Rhein das Gebiet Glück
 Wilhelms Rhein Substanz, und
 d, in die Rhein das Gebiet Rhein

Dreyen Gottes Substollen, welche
selben neun neuen Gemeinshaft
sind sich unterhalten und nun nach
mit einem 50 Jahren zum Neuen,
in Monarchen gekommen
ist.

- Sie in den beiden ersten Thesen,
nun aufzuführenden Gütern sind:
- 1, den Abgaben Staat
 - 2, den Feindlich Staat (in Abzug dem
Feld in Feind Staat)
 - 3, den Feindlich Regenten (beim Feindlich,
Feindlich Gottlieb Monarchen)
 - 4, den Abgaben Monarchen,
auch Feindlich Regenten genannt
 - 5, den Feindlich Regenten
 - 6, den Feindlich Feind
 - 7, den Feindlich Staat
 - 8, den Feindlich Regenten
 - 9, den Gemeinshaftlichen Regenten.

Den Abgaben Staat, auf welchem
den Abgaben Feind, und jetzt nicht
mehr gangbare Pfandungszahlweise,
selbst abzusprechen ist, hat sein Feind,
den Feind 9, 0 und fällt 65 bis 75
Grad in Mittag. Es ist nun 3 Zoll
bis zu 1 Lachter mächtig und besteht
aus Lachter mit einem 2 bis 20 Zoll
mächtigen Feindlichen Feind und
Feindlich mit Glanz, Rothgiltig,
nun, gediegenem Feind und Blau,
ganz; auch weißem Feindlobalt,

Zuglung, Kupfer, und Anhydrit
 und Gesteinsarten. Letztere sind
 braunlich oder gelblich, häufiger
 kommen die Silbervorkommen, jedoch
 auch ein wenig, aber nicht,
 stau aben und in der größten
 Quantitäten fanden sich auf
 Selen, und Antimonerzen mit
 andern Erzen, doch zu geringen
 auch überflüssigen Klüften zu finden
 schon eine Darstellung. Das die auf
 diesem Gang anfolgte Aufschlie-
 ßung betrifft, so ist derselbe in der
 Länge auf dem Gang mit dem Lüd,
 wie Kupfererz mit andern Erzen bis
 halb 6^{te} Gangstrecke vordern und
 in der Länge bei dem Hauptgebäude
 auf 340 Lichten abgebaut. Letzter,
 nicht ist nur aber eigentlich nur in
 der oberen Zuglung auf der Länge nach
 Abnahme Kunstschacht bis gegen
 20 Lichten über dem Lüdigen Kupfererz
 hinaus abgebaut worden, dann schon
 auf dem 3^{ten} und halb 4^{ten} Gang,
 Strecke benutzte man nicht mehr,
 sondern Annäherung der Erze, und
 mit dem 4^{ten} Gangstrecke vordern
 traf man auf 100 Lichten Länge
 einen neuen Gang an. Der
 Abnahme Kunstschacht in Abend
 ist dieser Gang fast ganz vordern,
 mündig gefunden worden, und oben

so wenig hat man von Lüdwig Holz,
wider seinen in Mongen abwärts
übernehmen können.

Nun zum Feindlich oder Julin Ort
gilt hinsichtlich der Mächtigkeit und
der Entstehung, so wie das Feind-
brennen der Lager der Stollen, und das
nicht beim Abzug der Ort gesagt
werden. So steht Kunde 9, 2 und
fällt 00 Grad in Mittag. Auf dem
Künzgen mit stehenden Gängen zu,
schlägt er sich genügend in zwei Linien,
von, die dann beide, so wie auch das
genügend ist befürchtete Kuben,
stein, unzufrieden und barmhändig
sind. So hat sich von jedem hinsichtlich
seiner Eigenschaften als einen der
wichtigsten der Gänge der Gänge,
bündel überzugehen und ist barmhändig
auf dem Künzgen mit dem Lüdwig Holz,
wider bis halb 3te Gängestrucke von,
den, in der Länge über von dem Markt,
gleich mit Mittagspersonen stellen,
in der Länge der Gänge, gegen Mongen
auf 210 letzten Heile nach, Heile von,
wegen unzufrieden abgebaut worden.
Wenn man aber auch das auf dem
genügend der Künzgen abgebauten nach der Lage
mittel vielleicht auch in größerer
Länge mindersagt, so werden die das
für einen Mongenstand von der

wenn Nutzen mehr seyde, da dasselbe
 in der brennt unlangten Laufe der
 Manlygiden mit Mittagsonnen un-
 nicht und der Abbau dasselbe
 unmanlygiden Gangen zufällt. In
 obere Tagelaw ist Gangen Gang abau,
 fällt bis zu gedachte Gangen mitan,
 nicht und die auf dasselbe manlygiden,
 unmanlygiden abgebaut manlygiden.

Ob nun gleich der Feindlich Ort
 in abendlichen Felder der Feindlich
 Mangensdauw mäßig angelegt ist,
 so biudet dasselbe in der manlygiden
 nach Mangen die gelagerten Feindlich
 die noch ein bedeutendes manlygiden,
 das Feld der, und ab Gebau manlygiden,
 die die unmanlygiden aufgelegt, die
 man in der Gangen Gangen gemacht hat,
 die manlygiden gemacht, dass man die
 noch ziemlich ungelagerten Feindlich
 manlygiden abgebaut und abgebaut könn,
 man.

Die liegt auf der Gangen, so
 ein auf der abgebaut Ort, ein
 großer Feindlich der Feindlich in der,
 manlygiden Gangen gemacht manlygiden,
 manlygiden Feindlich Gangen gemacht,
 manlygiden manlygiden, manlygiden
 die mit manlygiden zu manlygiden.

Der Feindlich Feindlich, auf manlygiden
 der Feindlich Feindlich, und manlygiden ab,
 gemacht ist, hat die Feindlich Feindlich
 3,1 und fällt 75 Feindlich in abgebaut. Es ist

man 3 Zoll übermehltes bis zu $\frac{3}{4}$ Lungen
mächtig und besetzt die Lungen und
aufgelöstem Gummi mit einem 3 bis
12 Zoll mächtigen Quanztwein, in mal,
zum Ruffen, und Anfrickeln, schwarz,
zu blauen, Blauglanz und, inwohl falken,
gutingen Wilben vor kommt. Diese ist
zu brauchen aber ein einmahl
nie. Am barumindigsten hat ein fisch
zeitgen im Melkenthal, zwischen dem
Horn und Halb 3^{ten} Gungstrecke,
in dem noch freindlich Gungung zu,
zum Mittnacht gelagerten Falde
gungig und zum wenziglich an falk
zum finkten, im Gung, und falk
Gungklufte ist durchsetzen. Vom
gungaligen Gungungfamigen Gummi,
besetzt man mit dem Mittnacht
hat man aber ein einmahl auf dem
übermehlten Gummi, und noch aben,
zum Gung und in Mittag, wozu man
in dem 2^{ten} und Halb 3^{ten} Gungstrecke,
kumpeln auch sehr ansehnliche Lungen
Danten auf dem fortgabrecht hat, ist
man inwendig glücklich gemessen. Am,
von dem Halb 3^{ten} Gungstrecke hat
man aber auch in einem einmahl,
in blab noch einem Gungung an,
koffen. Das Gung ist barumindig
410 Lungen in die Lungen und, ein
selben falken wenziglich inwendig, auf dem
Lungen mit dem freindlich Gungung
bis Halb 3^{ten} Gungstrecke inwendig

Grubenbau aufgeschloffen. In Mit-
 tag ist seine Fortsetzung beim Ein-
 laufe glückl. Silbererz durch Fall-
 weg im Aufzuge, jetzt nicht mehr gang,
 kann, Kupfererz, und im Mitteln.
 nicht im Vorfu Silbererz nicht
 mehr.

Von Abend bis zum Morgengraue,
 maligam beim Feindlich Ort im Vor-
 und Kupfer, und Silbererz abzuge,
 führt bei 36 Lichter östlich aufsteht,
 hat seine Feindlich Wunde 4, 0 und
 fällt 35 Grad im Mittelnacht, Abend,
 um ist 3 bis 12 Zoll mächtig und bei-
 steht mit Lutter mit aufgeschloffen
 Quarz und Quarz, im maligam
 Kupfer, Eisen, und Kupfer,
 sind mit Bleiglanz nicht mehr, doch
 finden sich diese Erzarten abwechselnd
 über einander in der Gangmasse.
 Auf dem Feindlich mit dem Feindlich
 Ortganze, wo um am weitesten im
 die Feindlich nun folgt ist, gehen die Ab-
 bau bis 6^{te} Erzgangstrucke hinein,
 in die Länge ist um oben beim Haupt-
 gebäude auf dem 6^{ten} Erzgangstrucke
 nach Feindlich Ort im Mittag, Abend
 bis 46 Lichter und auf dem 1^{ten} im
 Mittelnacht bis 15 Lichter nach je-
 nem Gang mit Antimon. Und,
 der gegen Mittelnacht zu scheint
 seine Luftmarkung ziemlich dunkel zu

sagen, doch ist zu vermuten, daß die
 der Gang nicht nur von dem mit dem
 Bergbauverhältnisse, Nollen auf dem
 Lüneburgischen überfahrenen Gänge
 zu sein; in dem mit dem yugum Mittag
 kommt ist, wird spät am Abend
 den bei Aufhebung der in Glück
 Wilbanshaner Substollen aufzufinden
 Gänge. Wenn der Abend der
 Mergangung sich an Spitzgängen an
 schauet, so verhält sich durchgängig,
 lich eine Annahme bei den Gängen,
 wie die der wichtigen Ränge mit dem
 Feindlich Gut, so wie auch mehrere
 der Ränge gleichmäßig bezeichnen, in
 dem Abgang Gut, nach dem
 Ränge mit gedachten Mergang
 zu man auf dem halb 2ten und halb
 3ten Gangstruck mit gleichen
 Gattung gearbeitet, hat die ge
 wöhnlichen Eigenschaften nicht nur
 sondern; doch wird ob die Zukunft be
 nur, ob man nicht vielleicht bei der
 Führung dieser Ränge in tiefen
 Tagen glücklich sein wird.

Dem Veltner Bergbau, den man
 Ludwig Bergbau aus in Mergang
 bei 155 Lichten auf dem Feindlich
 Gut überträgt, stürzt Ränge 1,0 in
 fällt 85 Grad in Mergang, in die,
 dem Bergbau stürzt und sich über dem

nimmt sein Füllen in dem demselben Winkel nach dem ausgegangenen Dullgang an. Es ist 3 bis 10 Zoll mächtig und enthält Ertze und aufgelösten Gernit mit Selen und Antimon. Auf die Länge von 45 Lachten, so weit man ihn von Feindrich hat und auf die Länge von 30 Lachten, so weit man ihn von Abendsternen Mönchengang und im Linsicht hat, ist er noch auf keinem Punkte bestimmend gefunden worden, dem, wie hat er beim Aufsteigen an anderen Gängen, so oft er bis jetzt den Fall gemessen ist, sich noch nicht bestimmend gezeigt.

Der Linné Felsen, 100 Lachten nordöstlich vom Samischelstein, streckt sich 9/2 und fällt 40 Grad in Abend. Es ist 3 bis 6 Zoll mächtig und enthält bloß Selen und Antimon. Man hat ihn vom Ludwig Hagendorn und im samischelsteinen Döhlen im Linsicht, doch ist man noch nicht so glücklich gewesen, ihn für sich allein anzuführen und anzunehmen, auch nicht durch den Versuch mit dem Ludwig Hagendorn hat er sich nicht mundlich gezeigt, wenn man dagegen die abgebaute Gangkammer im Linnésteinbau betrachtet, so scheint es, als hätte er die Gangkammer auf diesem Punkte anzuführen und anzunehmen. Die weitere Fortsetzung dieses Ganges

gegen Mittag, Morgen vornehmlich
nach in einem den beiden Gängen,
auf welche, den Ringen zugehen nach,
als dem bedürftigsten Sonstigen in
den folgenden Gängen künftigen
nach gewöhnlich folgt; gegen Mittag,
nach, Abend hier einen freien
zu Leistung einleitet in dem Jahr
1704, einen Münd 9, 4 Stunden
und 70 Grad in Mittag fallenden
Gängen zu sehen, auf welche man
Muldenthalb aus, den oberen Teil,
wird gewöhnlich, ein alter Röll,
den Jakob Röll genannt, gegen
Mittag, Morgen hier in Gebirgen
gut zu sehen worden ist, den man seit
seiner man einen folgenden unvollständigen
Wiederherstellung bannet 137 Lutz,
den Teil durch Aufmerksamkeits,
Teil, der an man den Vorfall mit
zum Teil Aufsteigen gut zu sehen worden
man, durch Anwesenheit
und nach dem Aufsteigen durch
ganzen Entbehren in freier Luft,
in die Richtung des Quartals Remin
niscere dieses Jahres man Münd,
Lutz aus welchem Gut. Auch in dem
seitigen Gebirgen folgt diesem Jahr
1704 nach fort und kommt hier
in der letzten Stunde gegen
Lutz Röll man, man nach, den

brenntu nach, den Namen David oder
Gottgalt Zeit folgt.

Der Silberkammer Magister
beschreibt den Abgang Zeit bei
den gleichnamigen Kunstgeschick.
Es ist 10 bis 16 Zoll mächtig und
folgt Latten, Quarz, Eisenstein und
Quarz. Auf den 1^{ten}, 2^{ten} und halb
5^{ten} Feuertage, wo man ihn be-
weilt, und genau untersucht auf die
folgenden Längen, untersucht hat, ist
er nirgends beweisend gefunden
worden, und man hat halb wohl man-
nigen zu beweisend.

Oben so wenig ist der Gammant,
schallend Magister, den in 30 Längen
unterschieden Untersuchung von Abgang,
den Kunstgeschick untersucht bei einem
abgeschlossenen Mächtigkeit von 4 bis
8 Zoll aus Latten und Quarz mit
Eisenstein, und Kupferstein und ist,
mit Bleiglanz befüllt, inwendig,
so weit man ihn beweisend unter,
sucht hat, beweisend untersuchen
worden.

In dem Einlage glück Silber,
denen Substanz sind folgende Jän-
ge bekannt und beweisend nach oder
wenigen untersucht, als:
1, den Johann Zeit
2, den Anton Zeit

- 3, den Sonstigen Röhren
- 4, den Spalt Grot und
- 5, den Umbau Grot.

Der Johannis Grot fast in der
 gefäße 100 Lutzten fuführung
 südlich nach Abzug Grot auf. Er
 ist bereits 6 bis 20 Zoll mächtig
 und mit Lutzten, Eisenstein, Kupfer,
 Zink, Bleiglantz und Zinnober,
 gefüllt gefunden worden. Man
 hat ihn nicht nur in Kammern,
 zu dem die Glucke Silberstein
 Kollu, sondern auch nach dem
 Lignit Muldenstein und dem
 Johannis Kollu untersucht und
 mit Lutzten auf die 200
 Lutzten aufgefunden; im jüngsten,
 von Gubing betragt die aufgefunde
 nach Länge abgemessen aber sonst.
 In Kammern besteht der
 Gang aus zwei Einheiten, die be-
 reits nach dem Aufhauen sowohl in
 der Höhe, als in der Länge der
 Lutzten Kollu abgebaut worden
 sind und man hat den Gang noch
 in der Höhe untersucht. In
 der Hauptlänge des Gubing be-
 merkt man einen zusammen-
 hängenden Gangzug auf dem
 Gang, den sich bis in die Höhe des

Von dem Stambornitzsch fortzieht, auch
 sieht man mehre andern Feingänge,
 zu dem Bergbau und Mangange,
 auch, die sich mit jenen vereinigen.

Von dem Stambornitzsch ist die Fort-
 setzung des oben unten dem Thal,
 nach Abzug des sehr beschneit,
 breiten Ganges. Auf ihm ist der
 glückliche Silbersteinen Thall von
 Mündloch genau getrieben, und
 das Thallort bis jetzt 238 $\frac{3}{4}$ Lachter
 nach Glänscherth zu gegen Mangau
 fortgebauet.

Von demselben Bergbau, den bei
 Beschreibung des im Ganggebäude
 aufgesetzten Ganges bereits unten
 dem Namen: Abbruchbau von Man-
 gangen erwähnt wurde, ist auf
 dem glücklichen Silbersteinen Thall von
 dem Stambornitzsch aus in Mittag bis
 an den Tagbau des Thallort, sehr
 scheint er sich noch unten gegen
 Mittag abzuziehen, denn allem
 Wahrscheinlichkeit nach ist es der
 selbe Gang, auf dessen Rinn mit
 dem im linken Muldenrücken auf-
 gesetzten Silbersteinen Gang, zu
 dem alten Kunstschacht wieder,
 gebauet worden ist.

Die beiden Ganggänge Thall
 und Abbruch sind sehr gut zu dem

Sonstigen Bergarten in 90 und 100
Lichten festnehmung nach Datum
Zeit; sie sind beide abgebaut, die
eine aber nicht wieder mit dem,
von ausgeht, nicht zu einem ge-
gangen, nicht aus zu lassen. Mü-
ligen Nacharbeiten zu folgen sollen
sie mit 2 bis 3 Zoll mächtigem Eisen-
spat mit Kupferkies und Blei,
glanz bestanden.

Das bei dem Silbersteinen die
von Gottes Erbsollen unterhalten
nicht oder Gottes Zeit
ist magneitlich ist nicht mit
dem in dem unsterblich und zu erhalten,
nicht unsterblich Eisen stein,
und alle solchen ist nur durch den
bestanden worden. Das die

Immergott Bergarten
besteht, die abgebaut bei 300
Lichten nach Monarchenzeit,
zu sein in Mitternacht, Abend auf,
zeit, 3 bis 5 Zoll mächtig ist und
mit Eisen, Quarz, Eisenstein, und
Kupferkies und Bleiglanz abgebaut,
fällt ist, so lässt sich über diesen noch
mehr oder von nicht sagen, indem
er nach dem die Silbersteinen Monarchen,
steht noch von nicht aufgeschlossen
ist und man weiß das Einkommen

Das Königlich Ansehliche Gesell-
 schaftliche Kollat in dinsten Gruben,
 bald abzurufen will. Es ist nun
 nunst durch einen ausgegangenen Zug
 bekannt, das sich an dem vordere,
 der Seite der Gittermaße nach
 Furcht in Mittag und Mitteln,
 nicht überlegt. Grubenbau sind
 bereits auf dem Boden und unter
 der Oberfläche Kollat folgen man sieht
 monden.

Das ganze Grubenfeld in Neu,
 an Montag zum Jahr Abzurufen
 falls soll nicht einen beiden die,
 haben anstellt sich auf dem so
 aber beschriebenen Gruben:

- 1, gegen Montag vom Muldenhale
 mit
 a, auf dem folgenden Tag bis oben,
 um 20^{te} Maß
 b, auf dem Abzug oder unten,
 mit und an diesem sich aufzu,
 werden freudlich oder feilig Tag
 bis oben 12^{te} Maß
- 2, gegen Mittag
 a, auf dem Gammelfeld, die,
 b, auf dem Ländlich Tagenden bis
 diebenungem Tag

3, gegen Abend

a, auf dem folgenden Tag 180 Lutz,
von dem Mündloch des folgenden
Kollub

b, auf dem Abzuge Tag 380 Lutz,
von dem Gammungshallen Kollub,
von in dem Kollubfolle

c, auf dem Feindlich Tag in dem 2ten
Gangungshallenfolle vom Lüdning
Kollubden 30 Lutz bis Lüdning
Kollub und Markshide mit Mit,
Lugfornu Substollu

d, auf dem David oder Gollhelf Tag
bei Kollub Kollub Gollub Sub,
Stollu vom Mündloch aus
300 Lutz

4, gegen Mittnacht undlich

a, auf dem Gollhelf Mongungau,
zu oder Lüdning Kollubden bis
50 Lutz über dem Lüdning St,
Lud Ginnich

b, auf dem Feindlich Kollubden und
Abendstunde Mongungau
bis Lüdning St

c, auf dem Gammungshallen Kollub,
nuden bis zu dem in dem Münden
Kollubden Mündloch des auf die,
für Gangu abmalte gangbar zu,
mangung Kollub Mongungau,
von Kollub

d, auf dem Kollubden Kollubden,
von bis zu dem Markshide
mit Mittagfornu Substollu
auf dem 1ten Gangungshallen

52 Lufthau vom Abmalen
Kunstschulz.

Zunächst die für Quarz zu sein,
hat man folgenden Entwurf, gleich in
Entwurf, gleich in Ausführung
aufzuführen, statt, als:

A. Entwurf.

1, das 3^{te} Querschnittsmodell auf
dem Feinbild Querschnitt vom Lufthau,
mit Querschnitt in Mergel. So sind
dies 4 Mann in Entwurf bei
einem Querschnitt von 20 Zoll.
a Lufthau fortgeführt und ist be-
weilt 28 Lufthau unläug. Der Gang
besteht aus 5 bis 6 Zoll mächtigem
querschnitt. Man beobachtet
mit diesem Entwurf einen Querschnitt.
Der Entwurf ist fortgeführt Gang
aufzuführen.

2, das 5^{te} Querschnittsmodell auf
dem Feinbild Querschnitt vom Lufthau,
schulz in Mergel. So ist be-
weilt 38 1/4 Lufthau fortgeführt und
geführt mit 3 Mann, einem das Lufthau
von Länge im Querschnitt mit 15 Zoll.
bezahlt sind. Der Gang besteht aus
4 bis 5 Zoll mächtigem Quarz mit
ein und einem Querschnitt
einmal. Die Absicht bei diesem
Entwurf geht, nämlich den Querschnitt
aufzuführen der Gang nach dem
von Querschnitt, unläug, ein und einem
in Mergel unläugende Querschnitt,

monumenten des Lösses flücht sich mit
befindet, anzuführen.

3, Das Galt 3^{te} Gängenstruktur auf
dem Löss flücht Gang nach Löss
mit Nahrung in Mönch ist mit
3 Mann belugt und damit 31 Löss
Löss anläßt. Der Gang nach Salzburg
ist etwa 1 Zoll mächtig und besteht
aus aufgelöstem Gestein. Der
Gang des Lösses ist, die alte
Löss in der Nähe des Lösses
Löss zu untersuchen, so wie auch in
die dem vorgenannten Gängen
anzuführen.

4, Der Löss auf dem Abendstücken
Mönchgang, Galt nach unten in
2^{te} Gängenstruktur, auf dem Löss
Löss nach Löss Nahrung in
Mittelnacht, im Löss, der gut
gemähtig sind nicht freundlich aus
Löss gut, mittel fort zu untersuchen
und zugleich abzuhängen. Es besteht
aus einem ziemlich feinen und nicht
mehr mehr flüchtenden Löss, bei
dem man 1 bis 1 1/2 Zoll Mächtigkeit und
enthält Quarz, in mehreren Blau,
glanz, Kupferkies, Eisenkies und
Lössen Löss und Löss.

5, Das 4^{te} Gängenstruktur auf dem
Abendstücken Mönchgang nach
Löss Löss in Mittelnacht, Abend. Es
ist mit 6 Mann im Gängen belugt
Der Gang enthält Quarz, Löss,
Eisenkies, Kupferkies und Löss,

glanz und bestagt in zinn, oft auch
 in zwei zinnern, von denen jedes
 1 bis 2 Zoll mächtig ist. Die obere ist
 ist für jetzt nicht von umgeben, das
 über die ganze Grubung über.
 Man behält ab nicht allein, und
 der Gang weiter nach diesen Gangen
 zu untersuchen und zugleich abzu,
 können, sondern man hat auch die Ab,
 sieht, der Abnahme hat damit aus,
 zuzufahren. Der Grubenmeister nach
 sollte man ihn genau genau anzu,
 haben, allein ab fällt hierzu noch an
 ungenau Grubenzeit. Man hat bei,
 mit 3 zinnern in einem $\frac{3}{4}$ Lichte
 Luftströmung man nirgend über,
 nur, welche Punkte 6, 2, Punkte 6, 3 und
 Punkte 9, 2 sind und 35 bis 40
 Grad fallen; der Grubenmeister nach man
 ab also nach möglich, daß die Luft
 durch die Abnahme hat zu, allein
 im Falle kommt einem man ihn
 dem gedachten Gangen nicht anzu,
 maßen gleich: alle fallen zu stark.
 Dies hat man aber bei Gruben
 Betrieb in solchen Fällen die Aufsa,
 nung gemacht, daß bei Aufsa,
 die Abnahme hat mit anderen
 Gängen diesen oft nicht zutreffend
 ein anderes Falle angenommen
 hat, und so ließe sich auch man,
 kann, daß die der Fall sein kann,
 falls jetzt kommt. Wird man aber

nicht bei ungenügender Führung der
das noch immer undurchgängig aufzuhalten
den man mit ungenügender Genauigkeit für
den unvollständigen Abbruch halten kann
so wird man wohl geneigt seyn,
nicht nur den bereits angelegten
Einrichtungen für neuen Gang anzufügen
den Grundriss nicht hinüber, wenn
er so weit nicht vorgedrungen seyn,
unten aufzuheben geben.

6, Das Feldort auf dem Abbruch 12
folgt unten dem 6ten Ganggang
zu auf dem Abbruchstücken Montag
gang in Mittag, Montag ist in
3 Mann belegt und bereits 16 1/2
Lug anlangt. Der Gang ist noch
selber 3 bis 4 Zoll mächtig und
steht aus Quarz, Glimmer, Kiesel,
Lime und Eisen sind mindere
Lug anlangt. So soll mit diesem
Ort das unter dem 6ten Ganggang
zu befindliche Gangmittel, welches
in der letzten ungenügend
mittels nicht abzubauen
unternehmen und das
in die Länge unterhalten werden.

7, Das Feldort auf dem Vorkrieg
den unter dem 2ten Ganggang
8 1/2 Lugen tief im Kalkstein, nach
Krieg mit dem Abbruchstücken
ganggang in Mittwoch. Der
besteht bloß in Kalkstein und ist
2 Zoll mächtig. Man beabsichtigt

diesen Ort in vier abgetheilt nach $\frac{3}{4}$
 Luchten nachlingens des Abtaufens, und
 hat nach dem 2ten Zugungstruck
 vordringt, und mit beirühmigen
 Luchten nachläßt man dem ist, durch
 Zugluchter und Gofft dem dem
 Gang vordem beirühmigen vordringt.
 10.

8, Das Linse Jakob Kollmont auf dem
 Jenseit Zugänge von Mundloch in
 Monzen ist mit 3 Mann besetzt
 und bewirkt 137 Luchten fortge-
 bracht. Dem Gang bestelt nach dem
 selben in Oben 3 Zoll mächtigem
 aufgelöstem Gange. Man will
 mit diesem Kollmonte zunächst in
 die Zingnickinsche Seite vordem,
 man wird vordringt dem dem,
 vordringt lösen.

9, Das Linse Glück Wilbansches Koll-
 mont auf dem vordem Zugänge
 zu dem Gluckensche in Mon-
 zen, mit mehreren man nicht man
 vordem nach nachlingens des vordem
 Gang auf dem, vordem nicht ni-
 man weil das vordem Gangbau in
 Kammvordringt lösen will, ist mit
 3 Mann im vordem besetzt und
 bewirkt 238 $\frac{3}{4}$ Luchten vordringt. Dem
 Gang nach dem Ort bestelt gegen,
 mächtig in 3 bis 4 Zoll mächtigem

Reinigung mit einem Anstrich

Machen und den Inhalt, wie zum
Beispiel die 3^{ten}, 4^{ten} und 5^{ten}
Gehaltsstrukturen auf dem A,
bündelnden Monogrammen, sind,
wie bekannt, auf der Feinheit der
Vollheit bekannt und werden
Gänge sind zum meistteil
angegeben und auf größere oder
geringere Länge fortgesetzt, al-
lein jetzt wegen Mangel an
zu minderen qualitativen monden.

Mit der 5^{ten} Gehaltsstruktur
zu auf dem Abendstunden Monogrammen
in der Mitte ist gut man
sicher zu sein, die Vollheit bekannt
anzuführen, zum mindesten, aber die
im Jahr noch bis auf den Feinheits der
für beide Gänge annehmbar. Man
ging nur auf der Vollheit bekannt
mit einem Satz in der Mitte fort, wo
man bei 1 Lichte führung noch
einmal von Abendstunden Monogrammen
ausgehen, welches ziemlich
genügend und sehr annehmbar
man; es bestand aus 3 Zoll mächtig
von Quarz mit ungenügender
Leichtigkeit; man hat jedoch noch die
für einen von der Hand mit
einem Notiz genommen. Ein mal

lassen den folgenden das Verrückte zugethan,
 den sich übernehmend in dem Maße dieses
 Linnens nicht anzuführen zugethan,
 bekam man einen so starken Wutten,
 mangel, daß man schon bei 2 Luffen
 nach Aufhebung punkte fast alle
 mit dem Abendstunde Monngun,
 zu sich genötigt sah, den imitaren zu
 Linnens nur den Hand einzustellen. Als
 man das Gut malte, bildete den Verrück-
 tigen zugethan zugethan, den aber bei,
 da bloß aus einem luffigen Maße bestan,
 den.

B. Luffen.

Magen der noch unangeführten belang,
 den Luffen manuell noch folgenden Luffen,
 furcht, daß man sie füglich zu dem Luffen,
 können manuell kommt. Die folgenden
 untergeordneten sich noch einem in dem Verrück-
 tigen bloß den Auftrieb den Luffen zu,
 zum angulagt sind, manuell zum zu,
 möglich einen anderen Auftrieb ihren
 furcht und Fortstellung zu dem,
 den Luffen.

- zu dem eigentlichen Luffen, oder Ab,
 können genötigt sind:
1. für die Luffen über den 5^{ten} zu,
 zungstrakt auf dem Luffen zugethan
 nach dem Maß in dem Mittelnacht, ab
 ist abnehmend mit 1 bis 3 Mann be,
 legt. Den Gang enthält bei 6 bis 8 Zoll
 Mächtigkeit Verrückten, Blunde und
 Blunde, in dem Luffen manuell, den
 Blunde ist jedoch ein mindere Luffen,
 zum Luffen zugethan. Man genötigt bald

mit dem 4ten Gängenpunkte durchzu-
fliegen.

2. Die Übungen auf dem Abendstern,
nach Monningung 1 1/2 Fußte unter
dem 6ten Gängenpunkte, unter 20
Luftstern nach Feindnis hat in Mit-
tag, Abend. Der Gang besteht hier
aus Quarz, Dünnefall, und Anfall,
Lind und Bleiglanz, und hat eine
Mächtigkeit von 5 bis 6 Zoll. Die Be-
setzung ist 3 Mann stark.

3. Die Übungen über dem 6ten Gän-
gungspunkte auf dem Abendstern
Monningung, 43 Luftstern nach Feind-
nis hat in Mittag, Abend. Der
Gang ist mit 8 bis 12 Mann besetzt.

Der Gang in demselben hat eine
Mächtigkeit von 8 bis 10 Zoll und
besteht in Dünnefall, Kupferkies,
Blende und Bleiglanz, unklar Erz,
Lump, vorzüglich in dem untersten
Theil, zum Theil einen unvollstän-
digen Erzstand hat. Die
Übungen sind das unter dem selb-
ben befindlichen 6ten Gängenpunkte
ort, dessen Höhe oben unter N. 5. ge-
bracht werden, sind gegenwärtig hin-
sichtlich ihrer Fruchtbarkeit die wich-
tigste Erzbaum das ganze Gruben-
gebäude.

Die Abnahme, welche auf dem N.
abendstern Monningung von dem
4ten Gängenpunkte 68 Luftstern nach
Feindnis hat in Mittags, Monningung

sein, ohne befürchten zu müssen, daß
 man in alten voll Aufstand setzen
 kann durchplagen werden, beyen die,
 so nicht willigt mit einem Hellen
 zuläße worden sind. Dieser Prozess
 bilden: der Vitznig Magister auf
 der morgendlichem, der Abend
 Ort auf der mittägigen Seite und
 der Abend, der morgendlichem, der
 zur Mittnacht, Morgens in der
 Folge der 17ten Prozessanten man
 freudlich Ort abgesetzt 120 Luftun,
 so daß zwischen diesen Prozess und dem
 Linn fliegen, auf maligen, dem die,
 sein nach, wie viel das alte Bergbau,
 ab in der jüngeren liegt, nach wie
 ganzes Mittel von etwa 50 Luftun,
 der Dignität ungen, unbekannt bleibt.

Aufserhalb dieser angeführten
 Prozessanten werden aber noch andere
 können in diesem Prozessanten
 nutzlos sein, man kann die nicht der
 zum Ort, Linn fliegen und die
 jungen der allgemeinen jüngeren
 dem nicht dem alten Kammelbau,
 zum Bergbau nutzlos; nicht anders,
 zu können, die jungen Mittag, Abend
 hier liegen, nicht der Prozessant
 und Dillmenagen Ort nicht
 der darauf liegenden Prozessanten der
 Prozessanten jungen Linn, Dillmen,
 können und Gammelfall nicht.

fglingsbau. Völlig guttaucht man ab,
 kein Ding hat thürmchen mehr sich nicht,
 lich noch nicht bilden, nämlich die
 das Einilugut Kriemhild Drogen Gattat.
 fobstollat. Es sind jedoch diese Gänge
 spät, wenigstens beim Längen flügel
 übermitteln montant.

In dem neuen Gängegebäude sind,
 geschloffen thürmchen thürmchen sind,
 unimob lumbat, folgende Auktion,
 unigen zumeistig ungenannt und
 noch mit Hilfe der jetzt noch vorhandenen
 Kunstgegenstände ungenannt können
 man, ich mag, sie ungenannt ungenannt
 folgen.

- 1, das Gängebau das Gattat Monym
 gangat und Längen flügel nicht
 der unimob thürmchen thürmchen
 in dem Künze das Einilugut
- 2, das Gängebau das Abund thürmchen Mon
 gangat und Längen flügel
- 3, das Gängebau das Abund thürmchen Mon
 gangat und Abund thürmchen
- 4, das Gängebau das unimob thürmchen
 thürmchen auf dem flügel thürmchen,
 thürmchen nicht die thürmchen
 thürmchen
- 5, der thürmchen thürmchen das flügel
 thürmchen thürmchen auf dem
 thürmchen thürmchen in Monym
- 6, der thürmchen thürmchen das flügel
 thürmchen thürmchen in Monym, un
 in die thürmchen thürmchen thürmchen
 thürmchen
- 7, die thürmchen thürmchen das thürmchen thürmchen

Wannent, Köpfe und den dinsten
Entscheid folgenden die folgenden.

Aber die spätere genannter Ab,
Uebersetzung der Grubensulde runde
ich erwidert unten folgende Zeit nach,
man, folgende anzuführen.

Aber nun die so oben unten Kinn,
man 1 bis mit 7 angeführten die,
folgenden für die Zukunft be,
kennt, so die erste folgenden Entscheid,
den zum Uebersetzen angefangen
ist, fort und ins Werk zu stellen
sagen.

1. Zu Erinnerung der Erinnerung der Gott,
Galt Monarchen und Linn
Jahre in diesen Tagen, so man zu
Lösung der Kündungsfrist der
Linn man bemerkt die 3^{te}
Grunderkenntnis auf dem
Linn Jahre gehen man Linn,
nie Tagend in Monarch, und
die 5^{te} Grunderkenntnis auf
dem Linn Tagend man die,
niedrigste in Mittelnacht. Die
auf diese Tagen werden scheint
man mit den alten Linn auf
dem Linn Jahre nicht geben,
man zu sagen. Mit unsterblich den,
so, unsterblich diesen Ziele man nach,
star ist, hat man, den Gruben,
nicht nach, obgleich noch einen
Länge man 46 Linn aufzuführ,
man, man Linn 1 Linn, den zeitigen,

nigen Scharnabbl kosten jährlich ungefähr
mit 13 $\text{E}^{\text{t}}\text{r}$. — in Grünablögen
mit 3 $\text{E}^{\text{t}}\text{r}$. — in Fändablögen
und Matunialien, also in Dünne
zu 16 $\text{E}^{\text{t}}\text{r}$. — in Kupfblagen in
Dünne man nun mit dem jetzigen
Belagung nur 3 Mann fortgeführt,
und diese in 1 Quantal durchgeführt
lich $3\frac{1}{2}$ Lasten Länge aufführen,
so dünsten bis zur Färrigung das
Kunz ab oder 13 Quantal,
da oder $3\frac{1}{4}$ Jahren Zeit und ein Ko-
staufwand nur
736 $\text{E}^{\text{t}}\text{r}$. — 1/2 — 1/2.

unfondentlich genug.

Mit dem 5^{ten} Jüngststand
auf dem Gottgalt Monnen,
genau oder Eidenig Kugeln, und
gab damit $88\frac{1}{4}$ Lasten nur dünne
schickte in Mittwoch fortgeführt
ist, dünsten man noch ein Länge
nur 4.6 Lasten bis zu dem Kunz
mit dem Linnel flachen zu dünne,
in dem haben, diese in dem, man
den zeitigen Scharnab mit 3 Mann
in dem abnehmen fortgeführt sind,
und diese alle Quantal $3\frac{1}{2}$ Lasten
aufführen, ebenfalls in 13 Quan-
tal oder $3\frac{1}{4}$ Jahren unendlich
genug. Wenn nun aber das Linnel
von Länge nach dem bis zum abgeben

Fallmann Kosten 15 Gld. — — an
 Gärunglöcher und 3 Gld. — — an
 Föndenkosten und Materialien, ul,
 so überhauzt auf 18 Gld. — — anzu,
 schlagen man, so dinstu zu dinstu
 Lutrieb ein Dinnu von

828 Gld. — 33. — 33.

gebauert mannen. Die Grund,
 mannen gannu dinstu dinstu an,
 ten zu jannu zennu sich niganu
 dinstu, sind folgennu: Das 3te
 Gungstannuont mind, da no
 spon auf den Linnu flachu stalt,
 auf den Linnu flachu dinstu zu,
 la flachu, man hat man noch selbi,
 gannu kein fuz. Das 5te Gung,
 stannuont, malich noch mannu zu,
 nicht ist und zinnu die Aufgung
 das Linnu flachu bezennu, hat man,
 den den besennu dinstu man den
 andenn dinstu dinstu nach dinstu
 Gung zu, das man noch dinstu
 innu ninnu fannu mannu
 und also mannu dinstu dinstu
 auf dinstu dinstu dinstu Ko,
 stannu mindu gannu.

2. An das Annu das Abendstannu
 Mongungung und Linnu flachu
 man dinstu dinstu dinstu zu dinstu,
 flachu, dinstu dinstu dinstu
 das 5te Gungstannuont auf
 den Abendstannu Mongungung,
 mit den man noch dinstu dinstu

nitz Bergbau auszufahren gut, gar,
sind zu. Man müßte aber, da
das Ort schon mit viel Geld verbunden
ist, und an starker Edeltunnen,
gut brütet, auf diesen zu besichtigen,
zu sehen, was an besten mittelst
Abfuhrung eines Dampfmaschinen
auf dem Ort die stärke Bergbau
und Abfuhrung von Manganerz
auszuführen müßte. Wenn man nun
einige Dampfmaschinen mit 4 Mann
besetzt, und quantaliter 5 Lasten
Dampfmaschinen, so könnte bei unmittelbarer
Erzeugung im neuen Jahr
den Dampfplatz beinahe genug, so zu
sagen, das Lasten abzuführen mit
20 Gld. — — inclusive aller Kosten
manausgelegt, wenn die neuen von
400 Gld. — — — —

auf die ganze Grubenstruktur
beizulegen müßte. Wenn man dann
nach Abfuhrung eines Dampfmaschinen so glück-
lich gemacht werden, einen frischen
Lager auf diesen kleinen Ort zu
den Grubenstellen, so könnte man so
fast unmittelbar von diesem Dampf-
maschinen mit dem Ort auf dem Ort,
von Manganerz in Mittelnacht
Manganerz mit fortbringen. Dagegen
man nun das Lasten Ort aufzufahren
mit Subjekt aller Kosten zu
20 Gld. — — — —, so müßte die ganze
Länge von 108 Lasten bis an das bei

festigste Knurz

3132 $\frac{1}{2}$ Lth. — . 1/2 — 1/2.

Kosten nunmehrigen, und, wenn 3
Mann unabhängt sich mit dem Fort,
trieb instaltbar bepfästigen und
quantalitar 2 $\frac{1}{2}$ Luthen aufführen,
in einem Zeitraume von 10 $\frac{1}{2}$ Tag,
von nunmehrigen. In man von die,
für die nunmehrigen Fortgänge zu,
nimmt und also doch nicht ganz oben
für fortgehen darf, so scheint die
Entscheidung noch vortheilhaft zu sein
jezt zu sagen, als das die 4 $\frac{1}{2}$ Lth. zu,
jezt dantunentab, von nunmehrigen die
ganz ganz taub ist.

3. Was die Aufhebung des Knurzes die
Abendstunden Montagangab und
Abendzeit betrifft, so sage man
janzibun H. Dantunentab Nummer
5. nach.

4. Zu Untersuchung des Knurzes die
mit dem glücklichen Wilburstenen Hollar
anta auf dem Dantunentab Zeit über,
sagman nunmehrigen Tagendun
und die Feindlich Zeit dinst auf
unfernen in Hollar in Mittan,
nicht zu tauben sagen, mit nunmehrigen
man luthen in einem 10 $\frac{1}{2}$ Luthen
Länge von Dantunentab Zeit tauffen
kann. Dinst man für jede Luth,
den mit für glücklichen allen Nunmehrigen,
gaben nunmehrigen 16 $\frac{1}{2}$ Lth. — . 1/2 — 1/2.
den an, so dinst zu den ganzin
Aufhebung

960 Zglw. — 98. — 8.

als Gesamtstückgabe unsonderlich sagen
Dann man nur das Gut inwendig,
baldem mit 3 Mann belagert und
diese Quantaliten im Durchschnitt
4 Lasten aufzuführen, so würde man
in $3\frac{3}{4}$ Jahren das König unversehrt
haben. Sollte man so glücklich sagen,
barmherziges Herz darauf anzusetzen
sein, so wäre es vielmehr eine Un-
glück, so bald in einem kleinen Dörf-
chen ein Gut auf dem Feindlich
Gut in Mongen diesen König mit
zugewendet werden.

5. Die fürnehmlichste Ursache des Glück-
Widerstands Hollenort auf dem Gut
Linden Gut in Mongen dieses
man in obgedachten 16 Lasten einen
Stückchen ganz aufzuheben, das in
den Tagen dieses einen Aufzuges,
das zu bekannt ist und das das
man das Gehen Aufzuheben folgen
soll. Dann man unversehrt bei
3 Mann Belagerung Quantaliten
3 Lasten Gut aufzuführen man,
das, so könnte diese Länge in 5 bis
6 Quantalaten unversehrt sagen; so
würde die, man man das Gut
Gut mit Feindlösern und allen
anderen Nebenabgaben, das zu
genügen Kostenaufschlag genügt, zu
21 Zglw. — — unversehrt einen
Aufwand von

lich angelegte Anlagen zu werden,
kann. Man sey nämlich seit länger
Jahren Zeit schon wohl wissend, daß
mit dem immer mehr zunehmenden
der Ausbreitung der Eisen-
und der Eisen-Verbindungen
denfelben nicht die Grundmassen,
sondern immer bedeutendere
Mengen, so daß der Eisen-Verbrauch,
den Eisen-Verbindungen, der Eisen-
Verbindungen und der Eisen-Ab-
nahme, immer mehr zugen,
mitgeteilt werden müßte. Allein
die Eisen- und Eisen-Verbindungen
Eisen-Verbindungen, welche zum Eisen-
Verbindungen dieser Verbindungen bestimmt
sind, werden durch den Verbrauch
den Eisen-Verbindungen, welche
sie nicht ungenutzbar haben, be-
deutend vermehren, und es tritt
in massenhaften Zeiten oft
der Fall ein, daß sie zu Eisen-
allen diesen Eisen-Verbindungen und zum
Verbrauch der Eisen-Verbindungen im Eisen-
Verbindungen nicht hinreichend. Der Eisen-
Verbrauch immer sich vermehren werden
Verbindungen abzugeben, deshalb
man anfangs, geduldeten Eisen-
Verbindungen zu vermeiden und zugleich
die Eisen-Verbindungen bei der Eisen-

dem besten ganz zu stellen. Die
 Aufzeichnung dieses Plans müßte
 oben, damit nicht alle diese Ma-
 ßnahmen während dem ganzen An-
 bau gütlich still stehen dürfen,
 nicht unersinnlichen Anlagung dem
 Bauern vorübergehen zu haben, und
 nicht dem Aufzeichnung der richtigen
 Lage Plan in Entwurf der Nutz-
 der demselben nach seinem Willen,
 dem ganz zu machen sollte, nicht folgen
 unzulässigen Kosten aufeinander zu,
 beigefügt hätte. So unglücklich die-
 sem, späteren Entschädigungen
 zu folgen, zu unternommen, statt die-
 ser Einmütigkeit nicht ganz un-
 zu haben anzulegen, mit un-
 glücklich, dem Einmütigkeit zu sein,
 liegt der Anlage nicht nach, und zu
 dem mit bedauerlichem Ge-
 fälle bei dem Herrn Monarchen,
 nun zu zeigen anzulegen zu,
 nicht, und während dem dem
 man zugleich dem Vorteil hat, daß
 keine Lösung im ganzen diesen
 Maßregeln nicht, indem man,
 bis zum fertig ist, die Aufstel-
 lung dem immer noch in dem al-
 dem Graben ganz zu sein. Dem
 nicht anzulegen dem Graben soll nicht

bis zum Weisbrennen über
an dem Mühlde geseßt, an diesem
mit möglichst wenigen Köpfen
bis an die zehnmalle Genadya,
folgt, dann durch die dinstige Ge-
bingezeit mittels neuer Köpfe
hindurch und endlich bis auf die
unmöglichsten Stellen gebracht wird,
denn. Mit dem Entschluß den bei
den Köpfezugmaschinen hat man
bisher seit zwei Jahren davon,
was, nach dem Durchschlag mit
niemandem wird man dann auch
an dem eigentlichen Grabenbau
aufgeben. Es aber diese Arbeit,
sonst für einen Monarchen
Lohn soll nicht allein noch Nutzen
ist, sondern auch für Monarchen
Lohn zum Hindernisbauung
nicht Kunstzugehörig nachteilig
sagen könnte, den meisten hier,
fließt aber auf die Maschinen in
den königlichen Mühlde durch,
Lohn hat, diesen Lohn auch
übriqes an dem Aufrechthaltung
den Graben Monarchen und
König Monarchen ungenü-
gend zum Teil beträchtlichen Teil,
brennend brennend viel gelogen sagen

muß, so ist bei Bestimmung der
 richtigen Kostentrisungen
 dieser drei Ueile festzusetzen, man,
 daß noch Dittau der König,
 liden Grunndpfeiler, Admini,
 Stationen 6/8 sind noch jedes der
 beiden unregelmäßigen Gruben 1/8 der
 gesamtten Kosten zu dieser
 drei Beiträgen zu werden sollen.

Alle diese Ausfertigungen kön,
 man innerhalb eines mit zureich,
 der Grunndheit zu bezeichnen
 Zeitraumb bewahrt werden, man
 sich igun nicht möglich igun Fort,
 gangt besondern Grunndheit in
 der Zeit zu stellen. Allein wissen
 dieser liegen noch werden, man
 unregelmäßigen Pläne in der Zeit,
 bewahrt man, welche man nach und
 nach, der Gelegenheit und der Zeit,
 der der Gruben unregelmäßig, zum
 Ausfertigung kommen werden. So
 sind die hauptsächlich folgenden:

- 1, die Windmühlengänge des alten
 Bergwerks im Thunberg
- 2, die Aufbereitung der Gangkiese
 des Zehner und Silbererzes
 Opat durch die stehenden Gruben
 lidenig, Silbererz und Gang,
 mannigfalt
- 3, der Windmühlengriff des Silbererzes

Wunder Deyner Gottes Gab, sollen
im Bezug auf den bloß über den,
zu dem neuen aufgezogenen
Zug bekantem Deyngott Zug,
werden.

Wort über

1. Die Dindmanufung der alten
maltbungen Sangbändel betriffet, so
ist dieses, wie schon oben nimm
nimm gut mündig, was zinnlich ynd.
Der Dindmanufung gemessen. So gab
sie, wie man sich den nach sieht,
den Dindmanufung nach folgen kann,
was den Deyner den Gilbmanufung
Dindman im Miltmanufung sieht bis
nach Dindmanufung hinein und zu,
den Miltmanufung bis nach Dindman, und
Dindmanufung nach Dindman und nach
Dindman im Miltmanufung geht. Den
Dindman den nimmmanufung Dindman, und
Dindmanufung nach Dindman man nimm
auf Dindman, Miltmanufung, und Dindmanufung
Dindmanufung geht Dindman. Das Dindman
alten Dindmanufung aber auch sehen
Dindmanufung Dindmanufung gemessen sind,
die sieht man nimmmanufung über hat,
Dindmanufung Dindmanufung: Dindmanufung Dindmanufung,
Dindmanufung ist nach dem und Dindmanufung Dindmanufung
Dindmanufung Dindmanufung, nach Dindmanufung Dindmanufung,
Dindmanufung nach jetzt den Dindmanufung, und
Dindmanufung Dindmanufung, nach Dindmanufung;

wenn man mit diesem die Luft
 genau pflüzt und in einen, oder
 mit einem Linsen, noch offener
 Fingerring, die die Luft nicht,
 man durch sie hat und durch sie,
 die man mehr als die Gießwasser
 nach befeuchten kann, so kann sie
 durch das Mundloch das gleiche die,
 befeuchten sollen und durch sie,
 nur, obgleich die Luft zu befeuchten,
 alle Luftmündlöcher zu legen
 nicht, bis man sie nicht mehr,
 indigene Luft man mehr hat,
 durch Luft zu mehr haben.
 Für die Gießwasser dieses alten
 Dampfbaues zu legen auch die
 die man die Luft zu befeuchten,
 die man man die oben Luft,
 möglich bis nach die Luft zu
 fortziehen sieht, und die man
 sich selbst nicht, daß die man,
 die man zu Dampf zu
 man Luft man Luft zu
 haben nicht.

Aber oben dieses wichtigen Ge-
 biete die man aufzuheben,
 ist es notwendig, mit einem
 diesen Luft in die Luft zu
 zu kommen. Es ist nicht zu diesem
 man nicht die man die
 Königlich durch die Luft,
 pflüzt, Luft bestimmt, alle

Einigen mündel selbst bei mündel
brachten Entschub nicht in
50 Jahren nicht in das Reich
ganz Europa fast kommen
man, nicht bei den Abgaben
zuigen nur 1 1/2 Dutzend
lich machen; das Tadeln
Gefallen aber mündel zu
nicht mündel Kunst
zum Mangel an
sinn und ferner
die Mündel
nicht ohne
Künge
Also auf
sollten in
mühsam
man
oben
den
sich
nirgend
man
den
stark
Big
Günstig
sind
bringt

buntrock mit in Mittag betriebe,
 man täpfe 16 Luchter Zufüllen nie,
 möglich sein die nach vorbildenfame,
 die ferner Hilbuntrocken Luch,
 musten, die aber ein uter 1/2 Stud
 betragen, buntrock aber durch gännen
 führung, oder wenn man die duffi,
 gen Luch in Luft rügend, noch be,
 möglich gemacht werden können.
 Ausbrennen nun schafft er aber auch
 Gulganzheit die Glücke Hilbunt,
 ferner Rollenmusten als Aufschlag
 zu brennen, wenn die Rollen auf
 dem Abendstunnen Monngungung
 von Julio Dat in Mittunacht
 mit abfallenden Döglu bis zu dem
 Journal Dat getrieben wird. In
 dem die Mündloch die Jakob
 Rollen unter dem die Julio Rollen
 2 5/8 Luchter, und die unter
 dem die Glücke Hilbuntstunnen Rollen
 einrichtend 3/8 Luchter tiefen lücht,
 so brücht man bei gänigen sein,
 Ueitung die Zufüllen nie nicht,
 buntrock Zufüllen nur 2 5/8 Luchter gän,
 und; die Maschinen die lutzgendige,
 die Rollen können aber noch
 durch ein von den Mülden und
 auf dem folgenden Dat bis zu dem
 folgenden Döglu zu trennen die Ho,
 lche nunmehr gemacht werden. Alle diese
 Maschinen zusammen einander sein,

auszuweisen, wie 20 Ellen hoch oben,
schlängliches Kunstwerk anzutreffen
mit demselben Gilde dem Spätkorn ein,
den aufzuwickelnden Gangbau in
den zingantischen Gangbau anzuhalt,
den immanen Baum.

Die mehre Solangezeit der Zeit,
das Haller Kunstwerk oben, wie die
Förderung abzukommen, gleichgültigen
Guldenschein zu erhalten, so ein
auch freies Wortausdruck sein,
beizulassen, notwendig manchen,
in angrenzenden Distanzen nicht
zu Lichtleiten in den auf dem Felsen
gut manhanden fingen mindere
bringen. Die ganze, auf gedachten
Gänge noch aufzufahren, Länge
bis zum Durchschlag in die alte
Dauer den zingantischen Baum oben
noch in abzufolgen 300 Längten be-
stehen und in willkürlich 10 Fuß
durchschnitt manchen; man entlang
demnach gehen das Einkommen in
königlich deutlichen Gesellschaft
Haller in diesem Gebirge nicht zu
lich bestanden den Dorsprung.

Den aber den ganzen, allgemein
gangbau gemessen, Gebirge hat
das Baumwuchsbaum mindere auf,
zurückman ist es nicht gering, den,
selben gedörrt zu manstollen, für
den man bestauf zu diesem Zweck

nur ein ziemlich bedeutendes Auf-
 schlagungsmaß zu erwarten, nur die zu
 Gebirg von Westen mit dem tiefen
 Bauern, auf welche sich von dem
 anzufangenden neuen Gebirgsgröße,
 Lautheit anstehend in dem, auch,
 bedeutend Maßnahme sein zu
 können. Die Gebirgsbildung dieses
 Westens erfordert aber, da sie mit
 der Bobitzgebirg verbunden
 werden müssen, unregelmäßige Gebirgs-
 faltungen und wohl auch Köpfe,
 können. Da jedoch diese Aufschlags-
 gänge nicht sehr weit auslaufen
 und später den Gängen in dem,
 manchen bleiben, so man es immer
 hier, hinüber mit dem in detail
 hinzuzusetzen.

Was der glückliche Silberstein
 Vollen betrifft, so läßt diese genau
 nur die Kammgebirg, aber nur
 kommt bloß in das mittlere Feld
 des Gebirgs nur, ist das Gebirg manigfaltig
 zuerkennbar und nur obgleich
 als ein obere Vollen zu betrachten,
 kann.

Wie man es nach dem Feld,
 das nicht abzufallen bestimmt,
 zu Lagestätte nachhalten dürfte,
 könnte sich die Gebirgsbildung in dem
 Monggenstein durch Abmessen
 Gebirgs durch die Aufschlags-
 gänge

aber steht nicht glücklich gemacht,
 indem man immer oder gar kein
 Erz auf demselben angetroffen
 hat. Allein dies ist die Ursache
 ein gleichmäßigem Gang, zu be-
 greifen, daß diese Gänge an der
 dem Punkte der demselben zu-
 schaffungszeit sehr verschieden, denn
 man hat ja bei diesen Gängen die
 Fälle schon so häufig gehabt, daß
 ein Gang auf dem einen Punkte
 sich gar nicht bemerkend zeigt,
 auf dem andern dagegen sehr gut,
 immerhin in verschiedenen Mäßen,
 man untersuchen hat.

So liegen aber diese Gangen,
 wo nicht ganz, doch zum Teil, unter
 dem Muldengebirge, und man kann
 sie durchsuchen, da man immer ein,
 sein Rollen hat, nicht untern, als
 mit Hilfe und anzulagern dem
 Maßstab unterstehen, diese
 Gänge sind aber unter dem jüdischen,
 ganz Umständen nicht möglich an,
 untern, indem die nachhanden
 Aufschlagsarbeiten bei Erbauung der
 der manchmal kann sein die schon
 gangbaren Kunstgegenstände
 sein. Will man diese Gänge
 nach dem jüdischen Kreis
 stehen einbauen und unterstehen,

Man, so hat man nicht zureichend
zu Markt mittelst Entbrenn zu
verfügen, und man ist nunmehr
und so man dem immer noch
nicht großen Fragen, ob dies noch
mit Hilfe der schon vorhandenen
Mittel bei einem jetzigen Ein-
richtung ausgeführt könnte, da die
obgenannte schon ziemlich stark in die
Ferne genommen werden. Man
hat daher für den jetzigen Zustand
die diese Ausführung noch so lange
zu verschieben, bis der neue Kunst-
grad ein Hindernis stellt.

Man hofft durch diese beiden
Länder Anbahnung der Kunst-
mittelhaft zugleich hinlänglich
Ausgleich für die neue Kunst-
zeit auf dem Silberbau zu
zu gelangen, nach dem die
Bauung man mit nicht mehr
Wohlstand zum Ansehen zu
führen im Stande sein wird.

3. Was der Hindernis die Ein-
leitung durch den Gottes Gab,
sollte in Entschaffung der alten
Länder auf dem Bergbau,
die Entschaffung, welche man
einmal dem Mühen obgleich
dem Silberbau durch die Länge

so wichtige Dinge zu thun noch das Land
 auf einen monatlichen Ort nicht
 ins Werk zu stellen, wegen
 des Einkommens das Königlich
 Ansehnliche Gesellschaft, Kollat in
 das Neue Monarchenstande zu thun,
 gerichtet werden, zu thun und
 wird die gedachte Arbeit nicht
 stinnten auszuweichen Kosten,
 lang nicht.

Freiberg,
 am 15. Juli
 1829.

Ludwig Monitz fily.



